

Gemeinsam Mobilität und Teilhabe ermöglichen – wir brauchen Ihre Hilfe!

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der Martin-Buber-Schule,

seit über 40 Jahren unterstützt unser **Verein zur Förderung der Martin-Buber-Schüler e. V.** die Kinder und Jugendlichen der Martin-Buber-Schule (MBS) in Gießen. Die MBS ist eine staatliche Förderschule mit Schwerpunkt **geistige Entwicklung** und einer Abteilung für **körperliche und motorische Entwicklung**. Rund **210 Schülerinnen und Schüler im Alter von 6 bis 20 Jahren** besuchen unsere Schule – viele mit mehrfachen Behinderungen, ein wachsender Teil aus dem Autismusspektrum.

Unser Ziel ist es, diesen jungen Menschen Schritt für Schritt den Weg in ein **möglichst selbstbestimmtes, gesellschaftlich integriertes Leben** zu eröffnen. Dazu gehören Unterrichtsfahrten, Ausflüge und Klassenfahrten, bei denen die Schülerinnen und Schüler neue Lernorte, kulturelle Angebote und Freizeitmöglichkeiten erleben – Lernerfahrungen, die man nicht im Klassenzimmer machen kann.

Das Problem

- Die Zahl der MBS-Schülerinnen ist in den letzten zehn Jahren **von 140 auf 210** gestiegen.
- Die **Berufsorientierungsstufe (BO)** wurde in ein **dörfliches, 15 km entferntes Ersatzgebäude** ausgelagert, das **nicht barrierefrei** ist und kaum an den ÖPNV angebunden.
- Ab September werden **sechs BO-Schülerinnen in großen Rollstühlen** unterrichtet – pro Klasse ein bis zwei.
- Unser Förderverein unterhält derzeit **drei Kleinbusse (VW T4/T5)**. Nur ein Bus fasst einen mittelgroßen Rollstuhl.
- Einer dieser Busse wird den nächsten TÜV voraussichtlich **nicht mehr bestehen**.

Ergebnis: **Gruppen müssen getrennt fahren**, manche Rollstuhlfahrerinnen können gar nicht teilnehmen, wertvolle Lern- und Gemeinschaftserlebnisse entfallen.

Unsere Lösung

Wir möchten einen **Mercedes Sprinter / VW Crafter o. Ä.** anschaffen

- **Hebebühne und 2 gesicherte Rollstuhlplätze**
- **Weitere 9 Sitzplätze** (Personenbeförderungsschein vorhanden)
- Gebrauchtfahrzeug (Jahreswagen) **Kosten: 50 000 – 60 000 €**
- Unterhalt (Steuer, Versicherung, Sprit, Wartung) übernimmt dauerhaft unser Förderverein.

Mit diesem Fahrzeug können wir **ganze Klassen inkl. Rollstühlen gemeinsam** transportieren, Therapieschwimmen an der Stammschule, Theater- und Kinobesuche, Betriebserkundungen und Klassenfahrten durchführen – kurz: **echte Teilhabe ermöglichen**.

Dank Hilfen sind wir ein großes Stück vorangekommen:

Durch großzügige Spenden und engagierte Mitglieder konnten wir bereits rund **20.000 Euro** für die Anschaffung eines neuen, rollstuhlgerechten Kleinbusses sammeln.

Doch um unseren in die Jahre gekommenen Bus vollständig ersetzen zu können, fehlt uns noch ein entscheidender Teil:

Wir benötigen noch **30.000 Euro**, um dieses wichtige Projekt zu realisieren.

Bitte helfen Sie uns, den Kindern und Jugendlichen der Martin-Buber-Schule Mobilität, Teilhabe und gemeinsame Erlebnisse zu ermöglichen.

Jede Spende bringt uns diesem Ziel ein Stück näher

Jede zusätzliche Förderung ist für unsere Schülerinnen und Schüler von unschätzbarem Wert

Mit Ihrer Spende schenken Sie Mobilität, Lebensfreude und echte Teilhabe. Helfen Sie uns, allen Kindern und Jugendlichen der Martin-Buber-Schule die Türen zu einer vielfältigen Welt zu öffnen.

Helfen Sie mit! Ihre Spende stärkt unser Projekt – und Sie bekommen eine Spendenquittung für die Steuer.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Verein zur Förderung der Martin-Buber-Schüler e. V.

Der Vorstand